

Anlage 2

Im Januar 2006 wurde im Gemeinderat ein Gewerbeflächenbedarfsplan beraten. Die Betrachtungsweise der Gewerbeflächenbedarfsplanung und des Flächenmanagements unterscheidet sich grundsätzlich in den „geringfügig bebauten oder abweichend genutzten Baulandflächen“. Diese Flächen sind in der Verfügbarkeit der Vermarktung sehr eingeschränkt, stellen jedoch ein Bauflächenpotential dar und sind im Flächenmanagement dargestellt.

Eine geringe Unschärfe der Ergebnisse ergibt sich durch die unterschiedlichen Zeitpunkte der Flächenerhebungen und der ständigen Fortschreibung von Bauflächen aus dem Flächennutzungsplan 2010.

Sofort bebaubare gewerbliche PotentialeGewerbeflächenbedarfsplan

unbebaute gewerbliche Flächen **rd. 50 ha**

hierbei handelt es sich um

- gewerbliche Bauflächen
- gemischte Bauflächen, davon gewerblicher Anteil
- Sonderbauflächen

Flächenmanagement

unbebaute gewerbliche Flächen **rd. 51 ha**

- gewerbliche Bauflächen **rd. 36 ha**
- gemischte Bauflächen 10 ha, davon gewerblicher Anteil **rd. 5 ha**
- Sonderbauflächen 19 ha, davon gewerblicher Anteil **rd. 10 ha**

Mittelfristige und langfristige gewerbliche PotentialeGewerbeflächenbedarfsplan

- gewerbliche Bauflächen **rd.142 ha**
- gemischte Bauflächen, davon gewerblicher Anteil gemäß FNP 2010 **rd. 29 ha**

Flächenmanagement

- gewerbliche Bauflächen
mittelfristig 53 ha + langfristig 122 ha = **rd. 175 ha**
(darin enthalten sind rd. 33 ha geringfügig bebaut oder abweichend genutzte Flächen) - 33 ha

rd. 142 ha

- gemischte Bauflächen
mittelfristig 18 ha + langfristig 44 ha = **62 ha**
(darin enthalten sind rd. 15 ha geringfügig bebaut oder abweichend genutzte Flächen). - 15 ha

rd. 47 ha

davon gewerblicher Anteil gemäß FNP 2010

rd. 29 ha